



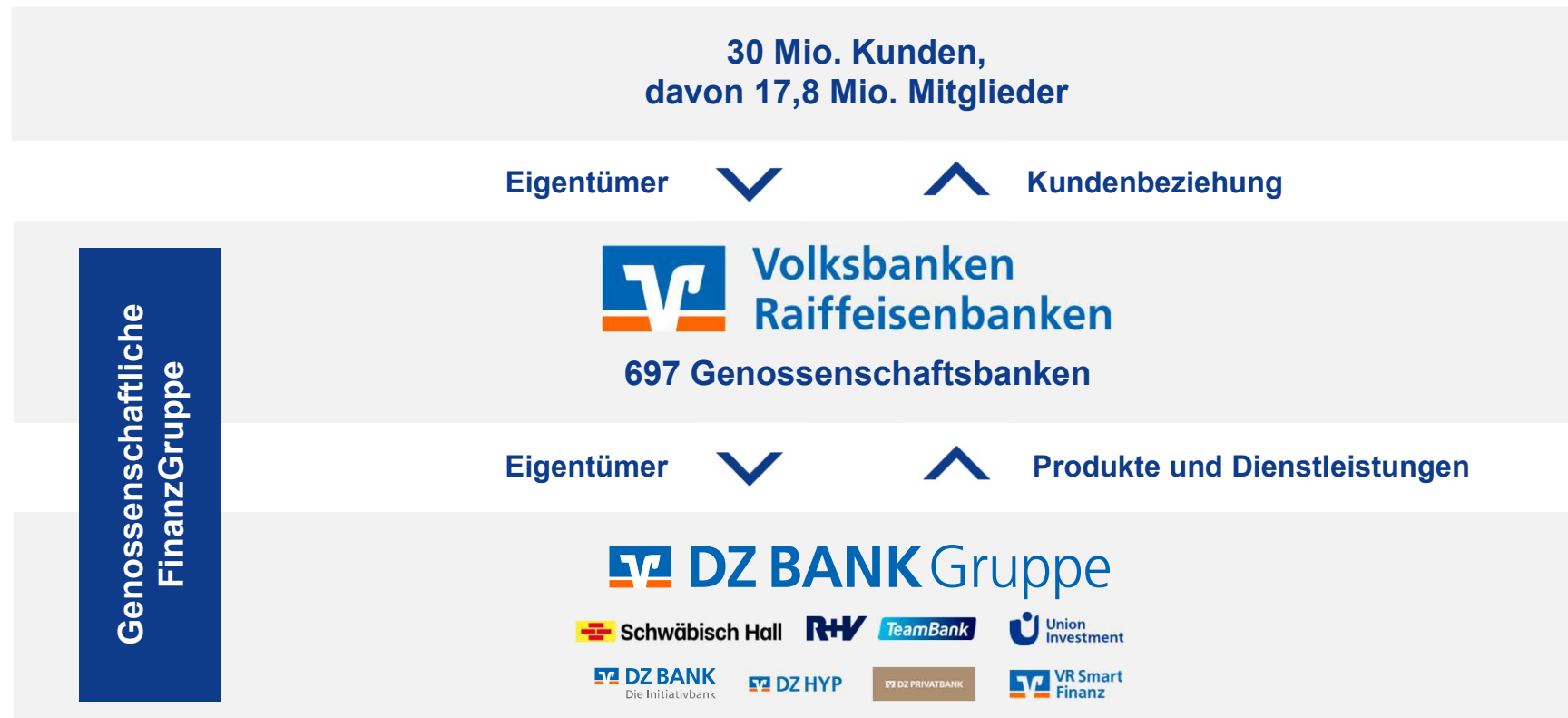
60. Biogas-Fachtagung Thüringen

Finanzierung Biogas - Wie kompliziert ist das denn?

Stadtroda 23. Mai 2024

Dr. Danilo Stephan DZ BANK AG – Agrarwirtschaft/Bioenergie

Das Kreislaufmodell der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken

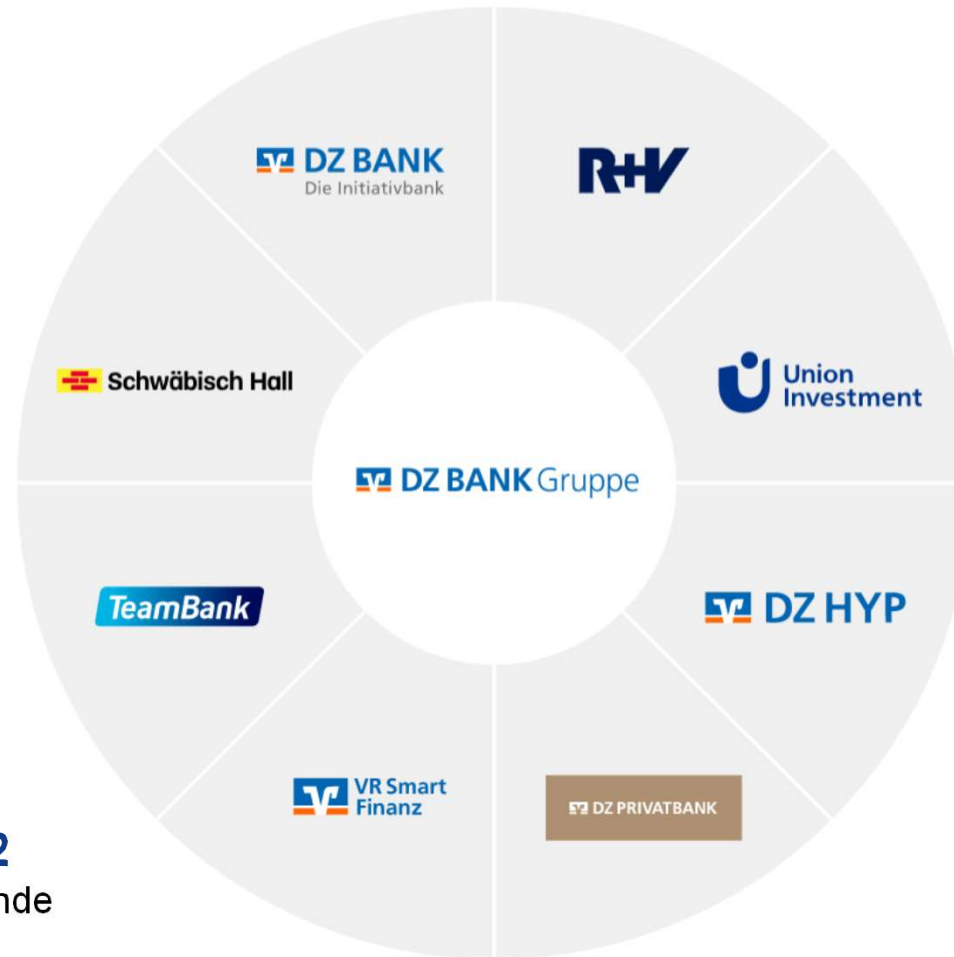


DZ BANK Gruppe: Starke Marken – starke Partner


3.189 Mio. €
Ergebnis vor Steuern


Zweitgrößte Bankengruppe
in Deutschland mit einer
Bilanzsumme von
645 Mrd. €


33.622
Mitarbeitende





S&P	A+
Fitch Ratings	AA-
Moody's	Aa2

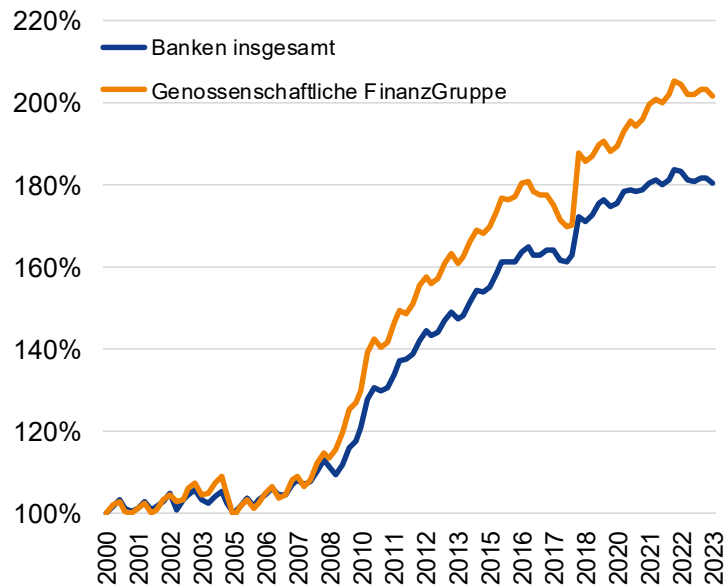
Eines der besten
Ratings im EU-
Bankenmarkt


Stabile Entwicklung der
Kapitalquoten:
Harte Kernkapitalquote **15,5 %**
Leverage Ratio **6,2 %**

Genossenschaftsbanken sind seit jeher wesentlicher Finanzierungspartner für die Agrarbranche

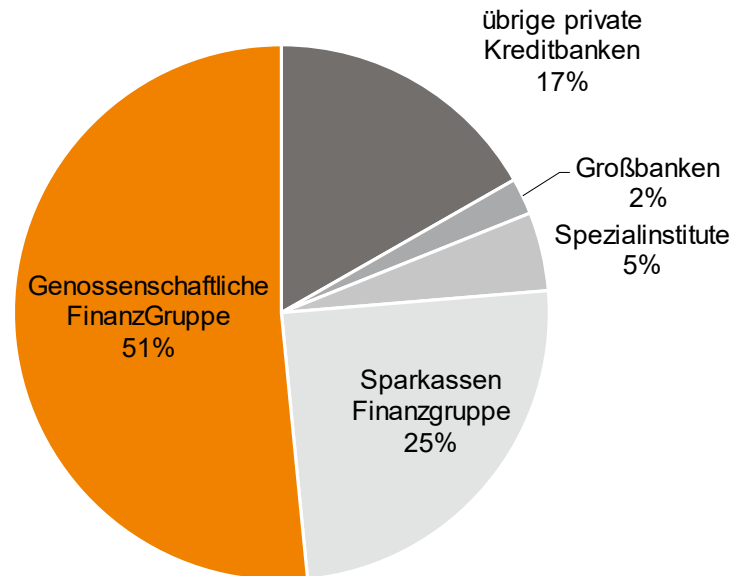
Agrarkredite* von 2000 bis 2023

Bestandsentwicklung



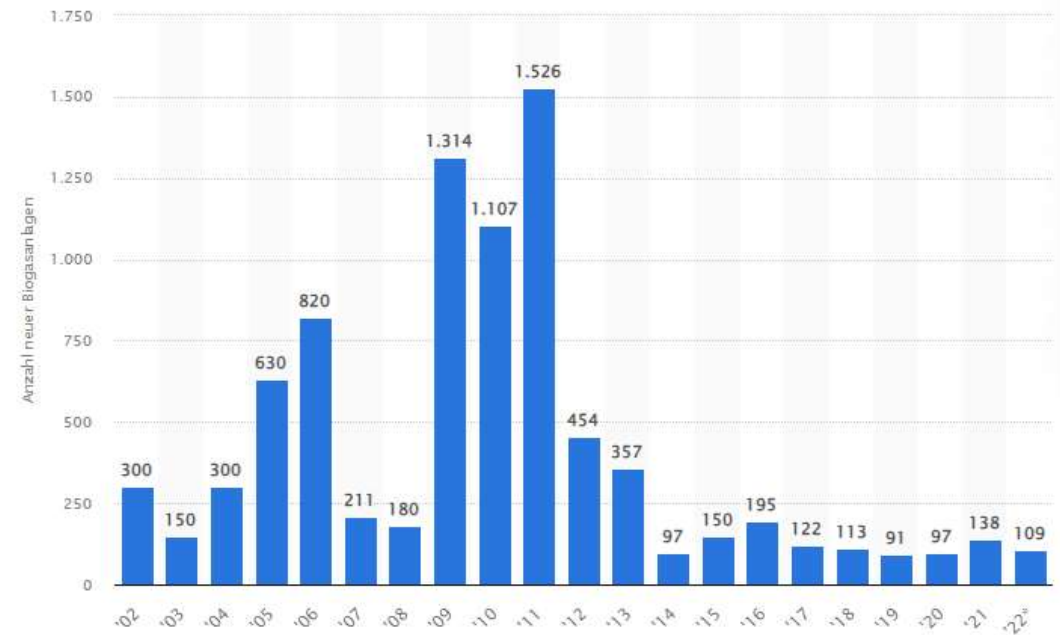
* Kredite für Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Quelle: Bundesbank

Marktanteile



Branchenentwicklung Biogas

Anzahl neuer Biogasanlagen in Deutschland in den Jahren



[Details zur Statistik](#)

© Statista 2023

[Quellen anzeigen](#)

Finanzierungstechnische Grundsatzfrage in der Biogasfinanzierung

Unternehmensfinanzierung

versus

Projektfinanzierung



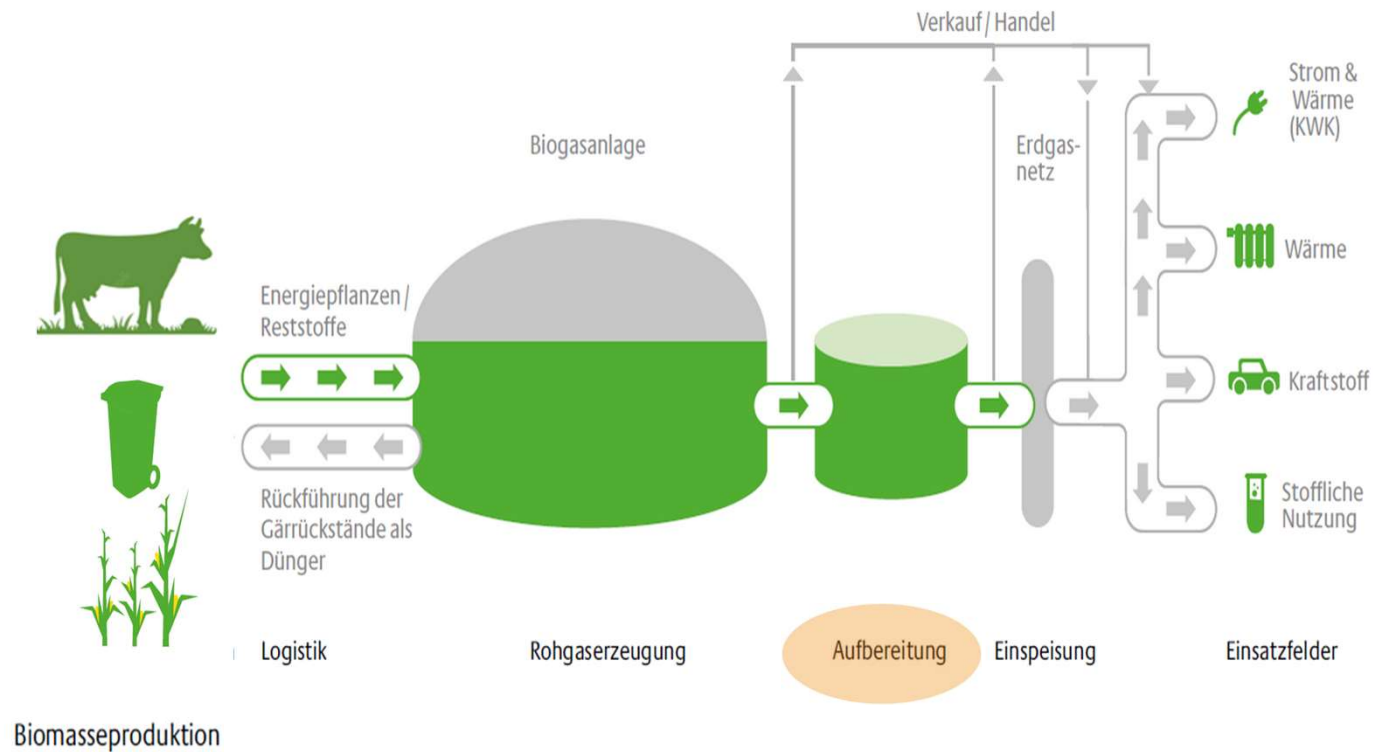
Was macht eine Projektfinanzierung aus?

- spezifisches, streng abgegrenztes Vorhaben (bspw. Biogasanlage)
- „non recourse“ → kein Rückgriff auf Investoren
- Darlehensnehmer i.d.R. neu gegründete Projektgesellschaft / Zweckgesellschaft
- Kapitaldienst wird ausschließlich aus dem Projekt-Cashflow erbracht
- erhöhte Eigenkapitalanforderung
- Laufzeit orientiert sich an der wirtschaftlichen Nutzungsdauer
- Besicherung auf das zu begleitende Objekt abgestellt - keine Haftungsbrücken zu Extern

Rechtsbeziehungen der Projektbeteiligten



Herausforderung Biomethan-Projektfinanzierung

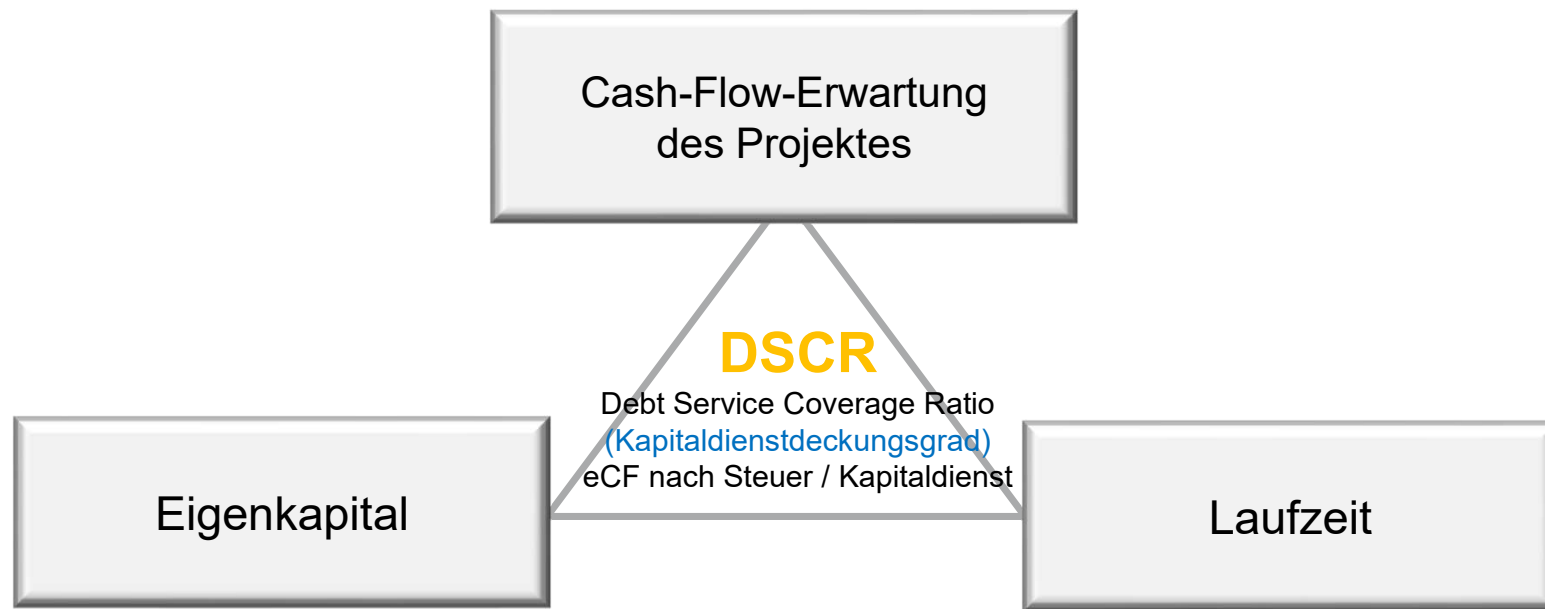


Im Biomethanesektor
keine gesetzliche
Mindepreisregelung

➔ Vermarktungssicherheit nur
durch sichere Verträge

Quelle: DENA Biogaspartner

Finanzierungsparameter in der Projektfinanzierung



Finanzierungsparameter

	Verstromung EEG	Biomethan*	Biomethan + LNG
Laufzeit	12-15 Jahre	10 Jahre (LZ RED II+III)	10 Jahre (LZ RED II+III)
EK	20 %	30 %	30 %
Kapitaldienstdeckungsgrad	1,20	Mind.1,30	individuell
Kapitaldienstreserve	50 % vom KD des Folgejahres	50 % vom KD des Folgejahres	50 % vom KD des Folgejahres

* ggf in Kombination mit EEG

Wesentliche Strategievorgaben / Risikoparameter für Projektfinanzierung Biogas / Biomasse / Biomethan (LNG)

- Verpfändung einer Liquiditätsreserve für Kapitaldienst in Höhe von grundsätzlich 50%
- Reservenbildung für Ersatzinvestitionen / Großreparaturen in Abhängigkeit von Finanzierungslaufzeit und Wartungsvertrag
- Gesichertes Substratkonzept (>75% wünschenswert)
- Liefer-/Abnahme-/Entsorgungsverträge möglichst fristenkongruent zur Finanzierungslaufzeit
- Renommierter Anlagenhersteller / Keine Finanzierung von Prototypen
- Projektierer, Initiator bzw. Betreiber sollten ausreichend Erfahrung aufweisen
- Bei Zusammenschluss mehrerer Biogasanlagen zum Betrieb einer Biomethanaufbereitungsanlage ist der Zugriff auf die Rohgasproduktion Voraussetzung

Weitere Covenants

- Ausschüttungen oder sonstige Zahlungen an Gesellschafter sind reglementiert (Wasserfallprinzip)
- Änderung der Beteiligungsverhältnisse zustimmungspflichtig
- Projektgesellschaft und Gesellschaftsstruktur
- Verpflichtungen in Bezug auf das KAGB und VermAnlG
- Bestandskraft BImSchG-Genehmigung

Kreditsicherheiten in der Projektfinanzierung

- Rangrücktritts- und Darlehensbelassungserklärung bei Eigenkapitaleinbringung als Gesellschafterdarlehen
- Grundschulden, alternativ bpD und Vormerkung
- Sicherungsübereignung
- Eintrittsrechte in alle wichtigen Verträge
- Globalzession
- Verpfändung (Guthaben und/oder Gesellschaftsanteile)

Kurz-Check durch die DZ BANK

Mindestanforderungen an die dafür benötigten Unterlagen:

- Wirtschaftlichkeitsberechnung BGA inkl. Investitions-, Finanzierungs- und Liquiditätsplan für den 20 jährigen Vergütungszeitraum (ggf. in Kurzform), Infos zur verwendeten Technik (Anlagenbauer, Komponenten der Anlage, GU?)
- Vollständige Investitionskosten, z.B. Stromanschluss, Radlader, Waage, Siloplatte etc.
- Substratversorgung: Langfristige Substratverfügbarkeit (Mengen, Art und Beschaffungswege) sowie Kosten und Erlöse der Substratbeschaffung
- Substratentsorgung: langfristig gesichert, Kosten der Entsorgung, Mengen, Art, Abnehmer
- Liefer- / und Abnahmeverträge Biomethan, LNG, Wärme, etc.
- Zur Anlage:
 - Referenzen Anlagenhersteller
 - Biologische (Gaserträge, Methangehalt) und technische Leistungsdaten (Volllaststunden, Wirkungsgrade, Stromverbrauch)
 - Wärmekonzept
 - Wartung/Instandhaltung (z.B. BHKW sowie Restanlage)
 - Personalbedarf: Anzahl Mitarbeiter und Qualifikation

Fazit

Biogas bleibt ein wichtiger Bestandteil der Energiewende

Finanzierungs-Gestaltungsspielräume in der Unternehmensfinanzierung >>> als in der Projektfinanzierung

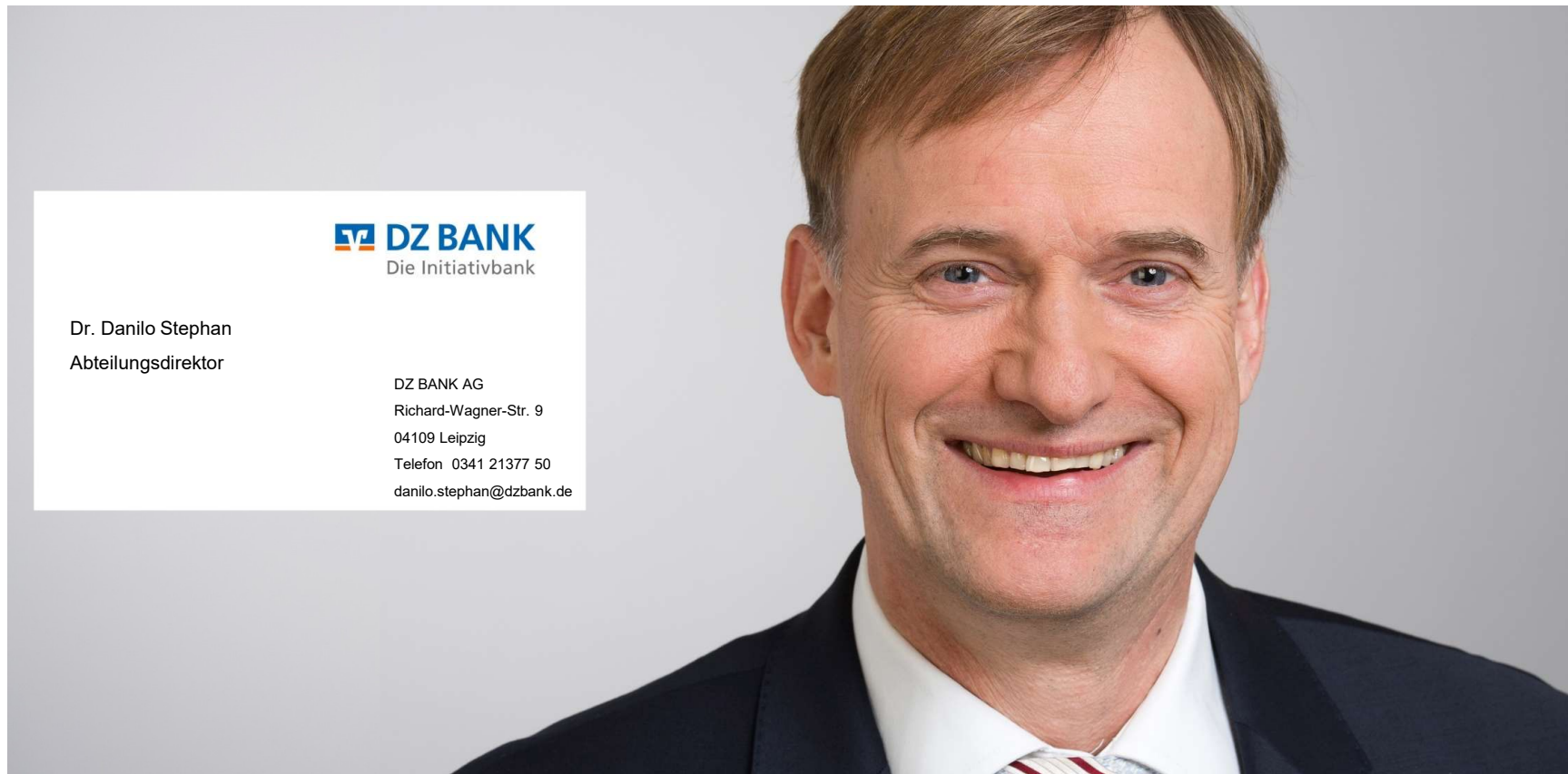
Bestands-Anlagenbetreiber → keine Standardlösung in Sicht
– externer Berater fachlich, wirtschaftlich und rechtlich unerlässlich

Bei Umstellung auf Biomethan neue Risiken zu beachten (Abnehmer-Bonität ...)

Durch Biomethanförderung für den Kraftstoffmarkt positive Wertentwicklung für landwirtschaftliche Reststoffe

**Viel Erfolg bei der
Umsetzung Ihres Biogas-Vorhabens**

Ihr Ansprechpartner für den Bereich Landwirtschaft und Bioenergie



Aufschwung für Biomethan durch RED II

(EU Erneuerbare-Energien-Richtlinie / Renewable Energy Directive II - RL 2018/2001/EU)

- RED I ist seit 2009 Basis der Erneuerbare-Energie-Politik der EU, RED II 2018 beschlossen
- Treibhausgasminderungsquote im BImSchG geregelt
- per 01.01.2022 verspätet u.a. mittels „**Biokraftstoff-Nachhaltigkeitsverordnung**“ in Dtl. in Kraft getreten
→ regelt Treibhausgas **Berechnungsmethodik**, gibt **Standardwerte** für die Berechnungsmethode vor
- RED III bereits in Arbeit, Regelungshorizont RED II bis 2030 relativ sicher – mögliche Finanzierungslaufzeit !!!

Handelswert des Biomethans von seinen Treibhausgasminderungseffekt abhängig

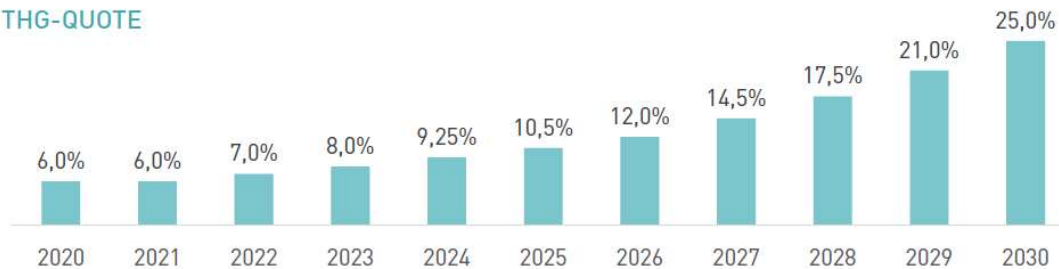
- welcher Substrateinsatz?
- Einsatz von Grünstrom zur Gasaufbereitung?
- wird das bei der Aufbereitung abgeschiedene CO2 genutzt?

Biomethan muss zwingend verflüssigt als LNG im Verkehrssektor eingesetzt werden (fortschrittlicher Biokraftstoff)

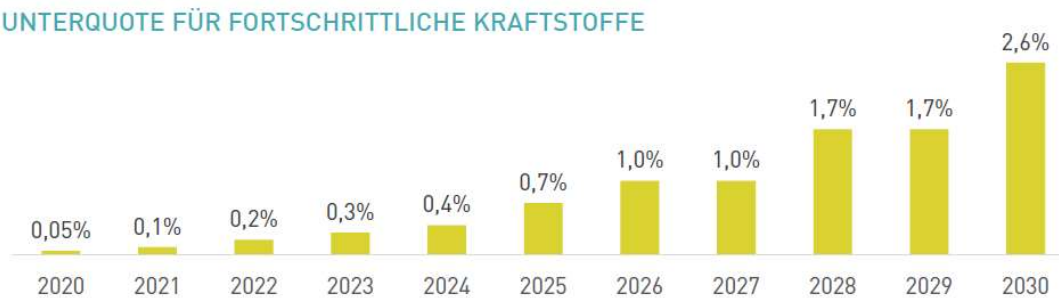
→ wichtigster Erlösfaktor: Treibhausgas-Quoten-Verkauf (separater THG-Quotenmarkt nur für Verkehrssektor)

Treibhausgasminderungsziele nach RED II im Verkehrssektor

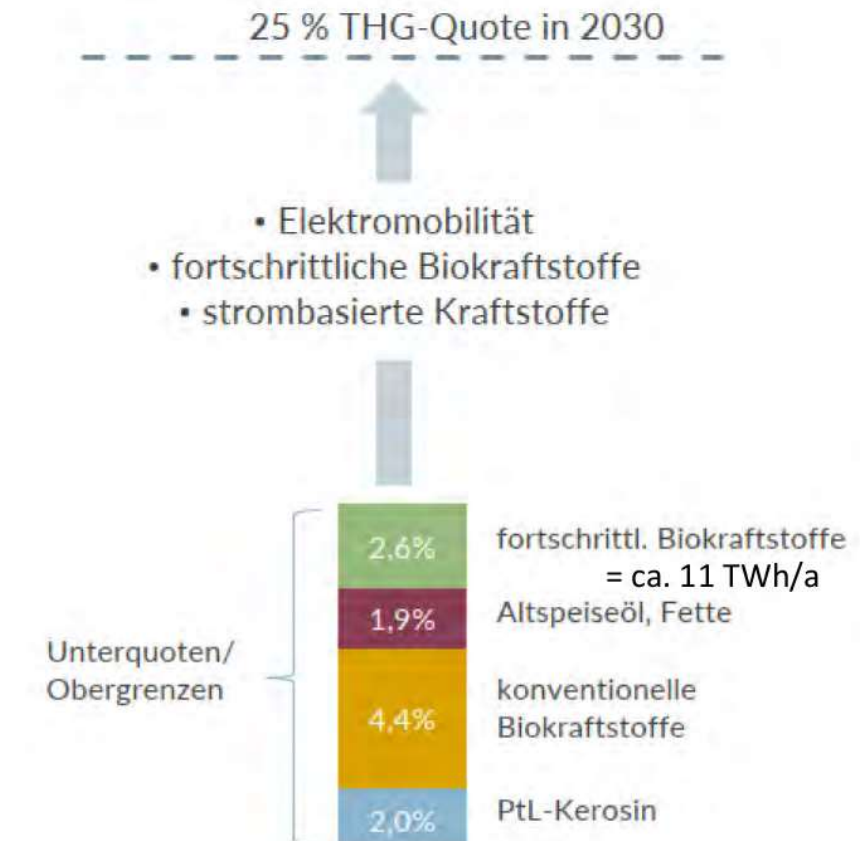
THG-QUOTE



UNTERQUOTE FÜR FORTSCHRITTLICHE KRAFTSTOFFE

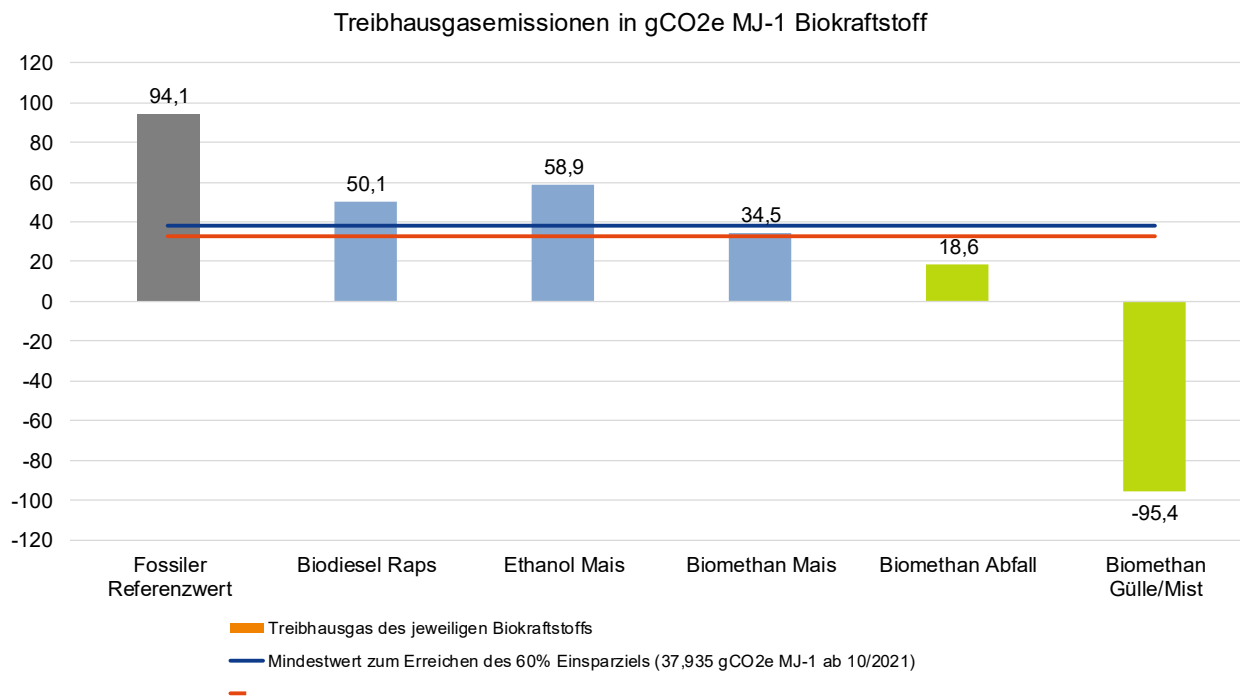


➔ es drohen Pöinalen von **600 €/to CO₂** für nicht realisierte Treibhausgasminderung



Quelle: Landwärme GmbH

Mit Biomethan aus Gülle/ Mist lassen sich die höchsten THG-Einsparungen erzielen



ANHANG IX RED II: INPUTSTOFFE FÜR FORTSCHRITTLICHES BIOMETHAN

- Algen
- Klärschlamm
- Biomasseanteil gemischter Siedlungsabfälle
- Rohglyzerin
- Bioabfall aus privaten Haushalten
- Traubentrester und Weintrub
- Biomasseanteil von Industrieabfällen, der ungeeignet zur Verwendung in der Nahrungs- oder Futtermittelkette ist
- Nusschalen
- Stroh
- Hülsen
- Mist/Gülle
- Entkernte Maiskolben
- Zellulosehaltiges Non-Food-Material
- Lignozellulosehaltiges Material